

Coronach

Totengesang der Frauen und Mädchen op. 52, 4

D 836

Franz Schubert

1797–1828

Text: Walter Scott, aus *The Lady of the Lake* (1810)

Deutsche Übersetzung: D. Adam Storck (1819)

Langsam

Soprano I

Soprano II

Alto

Pianoforte

pp *fp*

3

pp

Er
Die
Ihr

pp

Er
Die
Ihr

pp

Er
Die
Ihr

pp

CD-Einspielung mit dem Kölner Kammerchor, Leitung Peter Neumann (CV 83.138)

Aufführungsdauer / Duration: ca. 6 min.

© 1997 by Carus-Verlag, Stuttgart – CV 40.297

Vervielfältigungen jeglicher Art sind gesetzlich verboten. / Any unauthorized reproduction is prohibited by law.

Alle Rechte vorbehalten / All rights reserved / 2013 / Printed in Germany / www.carus-verlag.com

edited by

Marja von Bargaen

5

ist uns ge - schie - den vom Berg und vom Wal - de
 Hand des Schnit - ters nimmt rei - fe Äh - ren,
 flüch - - ti - gen Fü - ße, du Rat in Be - dräng - nis, du

ist uns ge - schie - den vom Berg und vom Wal - de
 Hand des Schnit - ters nimmt rei - fe Äh - ren,
 flüch - - ti - gen Fü - ße, du Rat in Be - dräng - nis, du

ist uns ge - schie - den vom Berg und vom Wal - de
 Hand des Schnit - ters nimmt rei - fe Äh - ren,
 flüch - - ti - gen Fü - ße, du Rat in Be - dräng - nis,

7

te - le, als Not uns be - dräng - te.
 Arm ge - te, klagt blü - - hen - de Ju - gend.
 wie tief ist dein Schlum - mer.

te Quel - le, als Not uns be - dräng - te.
 er - ge - sang klagt blü - - hen - de Ju - gend.
 im Strei - te, wie tief ist dein Schlum - mer.

als Not uns be - dräng - te.
 klagt blü - - hen - de Ju - gend.
 wie tief ist dein Schlum - mer.

decrsc.

decrsc.

decrsc.

decrsc.

9 *mf*

Die Quel - - le wird flie - - ßen, ge -
 Der Herbst - - wind treibt Blät - - ter, die
 Wie Tau _____ auf den Ber - - gen, wie

mf

Die Quel - - le wird flie - - ßen, ge -
 Der Herbst - - wind treibt Blät - - ter, die
 Wie Tau _____ auf den Ber - - gen, wie

mf

Die Quel - - le wird flie - - ßen, ge -
 Der Herbst - - wind treibt Blät - - ter, die
 Wie Tau _____ auf den Ber - - gen, wie

11 *pp*

nährt _____ von dem Re - - gen, uns scheint _____ nie mehr Freu - - de, dem
 gel - - ben, die wel - - ken, es blüht _____ uns - re Blu - - me, als
 Schaum _____ auf dem Ba - - che, wie Blas _____ auf der Wel - - le - - bist

pp

nährt _____ von dem Re - - gen, uns scheint _____ nie mehr Freu - - de, dem
 gel - - ben, die wel - - ken, es blüht _____ uns - re Blu - - me, als
 Schaum _____ auf dem Ba - - che, wie Blas _____ auf der Wel - - le - - bist

pp

nährt _____ von dem Re - - gen, uns scheint _____ nie mehr Freu - - de, dem
 gel - - ben, die wel - - ken, es blüht _____ uns - re Blu - - me, als
 Schaum _____ auf dem Ba - - che, wie Blas _____ auf der Wel - - le - - bist

13

f *pp*

Dun - - can kein Mor - gen, uns scheint — nie mehr Freu - de, dem
 Mehl - - tau sie welk - te, es blüht — uns - re Blu - me, als
 e - - wig ge - schie - den, wie Blas — ge auf der Wel - le - bist

f *pp*

Dun - - can kein Mor - gen, uns scheint — nie mehr Freu - de, dem
 Mehl - - tau sie welk - te, es blüht — uns - re Blu - me, als
 e - - wig ge - schie - den, wie Blas — ge auf der Wel - le - bist

f *pp*

Dun - - can kein Mor - gen, uns scheint — nie mehr Freu - de, dem
 Mehl - - tau sie welk - te, es blüht — uns - re Blu - me, als
 e - - wig ge - schie - den, wie Blas — ge auf der Wel - le - bist

f *cresc.*

15

dim.

can tau kein Mor - - gen.
 e - - sie welk - - te.
 ge - - schie - - den.

dim.

can tau kein Mor - - gen.
 sie tau sie welk - - te.
 wig wig ge - schie - - den.

dim.

Dun - - can kein Mor - - gen.
 Mehl - - tau sie welk - - te.
 e - - wig ge - schie - - den.

dim.

Quelle: Erstausgabe, Matthias Artaria, Wien 1826.



9 790007 104450